

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung

halbjährig 16 S

ganzjährig 30 S

außerhalb Wiens

Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 91.

Mittwoch 12. November 1930.

Jahrgang XXXIX.

Inhalt. Sitzungsberichte: Landtag von Wien: Richtigstellung. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 15. Oktober. — Bezirksvertretungen: Sitzung. — Baubewegung vom 8. bis 11. November. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Landtag von Wien.

Richtigstellung.

Im Beschlußprotokoll der Sitzung des Landtages von Wien vom 4. November 1930 (Amtsblatt Nr. 90 vom 8. November 1930, Seite 1135) sind die Unterschriften der die Anfrage Nr. 6 stellenden Abg. Sedorfer, Kzehal, Fischer und Nachtnebel nach dem Datum der Anfrage ausgeblieben und daher zu ergänzen. Dagegen sind in der Uebersicht der unmittelbar darauf folgenden Anfrage Nr. 7 die Namen der Abg. Sedorfer, Kzehal, Fischer und Nachtnebel vor den Namen der die Anfrage stellenden Abg. Jenzsch, Thaller, Hieb, Lötisch und Genossen unrichtigerweise angeführt und daher zu streichen.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 15. Oktober 1930.

Voritzende: Die GRe. Hellmann und Marie
Wielisch.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: Die GRe. Beisser, Bermann, Dr. Mline Furtmüller, Groß, Herstein, Panosch, Stubianek und Dr. Wagner; ferner die Sen.Re. Ing. Schmidt, Dr. Klaus und Dr. Pferinger, die Ob.Mag. Re. Dr. Köpf und Dr. Wolf, die Mag.Re. Dr. Fenzl und Stollewerk, Ob.BauR. Ing. Doppelreiter und BrandDior. Ing. Wagner.

Entschuldigt: GRe. Dr. Kolassa.

Schriftführer: Berv. Sekr. Halama.

Voritzender GRe. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GRe. Beisser:

(Z. 39, M. Abt. 49, 6956.) Der Gemeinderatsausschuß VII bewilligt die Anschaffung von 55 Betten, 90 Decken, 30 Kopfpolstern, 12 Tischen und 20 Bänken für das städtische Polizeigefangenhaus, obgleich der im Hauptvoranschlag unter Ausgabrubrik 701/2 „Ausgaben für das städtische Polizeigefangenhaus 9. Fahngasse 10“ vorgesehene Ansatz von 71.930 S erschöpft ist, und nimmt zur Kenntnis, daß durch die Vornahme der Anschaffungen die Ausgabrubrik 701/2 „Ausgaben für das städtische Polizeigefangenhaus 9. Fahngasse 10“ im Jahre 1930 um 3400 S überschritten wird und das Gesamterfordernis 75.330 S beträgt. Das Mehrerfordernis wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen, die zu Lasten der

Kassenbestände um den gleichen Betrag erhöht wurde. Wenn sich jedoch bei der Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist die Ueberschreitung in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

(Z. 40, M. Abt. 49, 7205.) Der Gemeinderatsausschuß VII nimmt zur Kenntnis, daß durch Mehraufwendungen für die Vornahme der Nationalratswahlen der Ansatz der Ausgabrubrik 708/1 „Richtigstellung der Wählerlisten, Anlage der Geschwornen- und Schöffenslisten sowie sonstige allfällige Wahlauslagen“ des Voranschlages pro 1930 um weitere 400.000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis 532.000 S beträgt. Das Mehrerfordernis findet mit einem Betrag von 140.000 S in dem nicht präliminierten Rückersatz durch die Bundesverwaltung seine Deckung, während der Restbetrag von 260.000 S auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen wird, die zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird. Wenn sich jedoch bei Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben sollten, die auch für den Betrag von 260.000 S Deckung bieten, so ist auch dieser Betrag in Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

(Z. 60, M. Abt. 53, 4604.) Die Gemeinde Wien erhebt im Grunde des § 21 g der Gewerbeordnung gegen die Verleihung einer Konzession gemäß § 15, Punkt 23 der Gewerbeordnung zum Betriebe einer Leichenbestattungsunternehmung mit den Berechtigungen nach § 1, lit. a) und b) der Ministerialverordnung vom 1. August 1907, R.-G.-Bl. Nr. 183, an die offene Handelsgesellschaft Wiener allgemeine Leichenbestattungs- und Lohnfuhrwerksunternehmung Franz Hofmeisters Witwe & Söhne, eingeschränkt auf jene Zeitdauer, als noch wenigstens einer der derzeitigen Gesellschafter der Firma als Gesellschafter angehört, längstens jedoch auf die Dauer von 35 Jahren, mit dem Standorte Wien, 17. Rupertusplatz 2, und gegen die Genehmigung von Zweigniederlassungen in Wien, 17. Hernalscher Hauptstraße 67 und 16. Ottakringer Straße 121, bei gleichzeitigem Verzicht der Marie Hofmeister auf den Fortbetrieb der ihrem verstorbenen Gatten Franz Hofmeister zufolge Statthaltereierlaß vom 22. Jänner 1893, Z. 2191, verliehenen Konzession zum Betriebe einer Leichenbestattungsunternehmung Einspruch, weil bei einem Bestande von 100 Zweigniederlassungen (Filialen und Anmeldestellen) der städtischen Leichenbestattung durch die Gemeinde für die Leichenbestattung in Wien ausreichend Vorsorge getroffen ist und der Konzessionsverleihung sowie der Genehmigung der Zweigniederlassungen die Lokalverhältnisse entgegenstehen.

(Z. 72, M. B. A. 21, 2379.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilende Bewilligung für die Errichtung eines Siedlungshauses auf dem städtischen Grunde Grundstück 1063,

Einl.-Z. 989, Grundbuch Nagran, Siedlungsteilgebiet 34, nächst der oberen alten Donau im 21. Bezirke, wird gemäß § 133, Absatz 2 bestätigt und die Ausnahme vom Bauverbot gemäß § 19, Absatz 2 der Bauordnung für Wien gestattet.

(Z. 70, M.B.N. 21, 5359.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk auf den Baupläzen Nr. 55, 43, 24 und 29 im Baublock 42 und 43 des Siedlungsteilgebietes 30 an der Kerpengasse im 21. Bezirke zu erteilenden Baubewilligungen für vier Siedlungs-, beziehungsweise Kleinhäuser, wird die Ausnahme dieser Baupläze vom Bauverbote gemäß § 19, Absatz 2 der Bauordnung für Wien gestattet.

(Z. 71, M.B.N. 21, 5169.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für ein Siedlungshaus im Siedlungsteilgebiet 42, Mühlhäufel, nächst der Wulzendorfstraße, im 21. Bezirke, wird die Ausnahme vom Bauverbot gemäß § 19, Absatz 2 der Bauordnung für Wien gestattet.

(Z. 69, M.B.N. 21, 3854.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für die Errichtung von Zubauten zu dem auf der Liegenschaft Einl.-Z. 382, Grundstück 775, Grundbuch Donauefeld, 21. Bezirk, Andreas Hofersstraße 1, bestehenden Hause wird der Nichteinhaltung der Baulinie im Sinne des § 9, Absatz 4 der Bauordnung für Wien zugestimmt.

(Z. 124, M.Abt. 54, 4912.) Die von der Steigenteshgasse gleichlaufend mit der Portnergasse nach Süden führende Gasse im 21. Bezirke erhält den Namen „Ratorpgasse“. Die von ihr abzweigende, zuerst nach Osten, dann nach Süden bis zum Nagraner Anger führende Gasse erhält den Namen „Josef Sidinger-Gasse“. Die Texte der Erläuterungstafeln haben zu lauten: „Dr. Paul Ratorp, 1854—1922. Universitätsprofessor, Begründer der Sozialpädagogik.“ „Dr. Josef Anton Sidinger, 1858—1930. Stadtschulrat, Begründer des Mannheimer Schulsystems.“

Berichterstatter *Dr. Mine Furtmüller*:

(Z. 2940, M.Abt. 56, 18478.) Für die baulichen Herstellungen im Gebäude des städtischen Jugendamtes 16, Arnehtgasse 84 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 8. Oktober 1930 unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 73, M.B.N. 13, 5922.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung von Kleingartenhütten im 13. Bezirke, Anlage Wingerhaus, Lose 22 und 44 wird gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 7. Juli 1930 bestätigt.

(Z. 74, M.B.N. 13, 6342.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Genehmigung der Errichtung einer Sommerhütte in der Kleingartenanlage Wolfersberg, Los Nr. IV/28, wird gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 30. August 1930 bestätigt.

(Z. 215, M.Abt. 46, 17750.) Die Zustimmung zur Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch Errichtung eines Kohleneinwurf-schachtes anlässlich des Neubaus im 9. Bezirke, Kewaldgasse—Althausstraße, auf den Liegenschaften Einl.-Z. 991, 1712, 1844 des Grundbuches Mfergrund, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift gegen Entrichtung eines jährlichen Platzzinses von 20 S gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d der Bauordnung für Wien erteilt und die zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 214, M.Abt. 46, 10447.) Die gemäß § 86, Absatz 2 der Bauordnung für Wien zu erteilende Bewilligung zur Anlage von Balkonen, Rifaliten und Lichteinfallöffnungen bei dem zu errichtenden Wohnhause Neulinggasse—Rochusplatz, Einl.-Z. 3722 und 3723 des Grundbuches für den 3. Bezirk wird gemäß § 133 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 213, M.Abt. 46, 10301.) Die gemäß § 86 der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für die bei dem Wohnhausbau 3. Grimmelshausengasse—Salejanergasse zu errichtenden Erker und

Balkone mit einer Gesamtausladefläche von 2841 m² wird gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatter *Dr. Grob*:

(Z. 76, M.B.N. 13, 5576.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung einer „Dms“-Frischwasserkläranlage bei dem Einfamilienhause auf der Liegenschaft Einl.-Z. 874, Grundbuch Lainz, 13. Bezirk, Hochheimstraße 16, wird unter den von der Baubehörde gestellten Bedingungen gemäß § 115, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 19, M.B.N. 12, 4464.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 12. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für einen im Zuge der Errichtung eines Schulgebäudes durch den Verein „Stolsky spolok Komensky ve Vidni“ auf den Liegenschaften Einl.-Z. 857, 858, 860 und 1872 des Grundbuches Unter-Weidling im 12. Bezirke, an der Spittelbreitengasse, aufzuführenden Turmaufbau wird gemäß § 79, Absatz 1 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2934, M.Abt. 56, 18013.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für die Erhöhung des Beobachtungsturmes am Dachobservatorium der Technischen Hochschule 4, Karlsplatz 13 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 25. September 1930 gemäß § 79, Absatz 1 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2790, M.Abt. 56, 15886.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für den Aufbau eines Stockwerkes auf das Elektrotechnische Institut im 4. Bezirk, Gußhausstraße 25, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 6. September 1930, gemäß § 79, Absatz 1 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2933, M.Abt. 56, 18907.) Die vom Magistrate zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen in dem der Gemeinde Wien gehörigen Hause 7, Neubaugasse 19 wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 2. Oktober 1930 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 44, M.B.N. 11, 2268.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Vornahme baulicher Umgestaltungen auf der Liegenschaft Einl.-Z. 1936, Grundbuch Simmering, Rat.-Parz. 1294, Konfr.-Nr. 797, Simmeringer Hauptstraße 152 und Fidehsstraße 2 im 11. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 12. Juni 1930 gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt und gleichzeitig der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d der Bauordnung für Wien zugestimmt.

Vorsitzende: *Dr. Marie Wiesel*.

Berichterstatter *Dr. Selmann*:

(Z. 2931, M.Abt. 56, 17343.) Der Anbringung einer Lichtreklame am Hause 8, Blindengasse 3 wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 12. September 1930 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt f zugestimmt und die Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2942, M.Abt. 56, 18231.) Der Anbringung eines elektrisch beleuchteten Wetterdaches mit zwei Leuchtfäulen am Hause 1, Johannesgasse 25, Einl.-Z. 1052, 1. Bezirk, wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 29. September 1930 festgesetzten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt e der Bauordnung für Wien zugestimmt und die Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2941, M.Abt. 56, 18314.) Der Anbringung eines elektrisch beleuchteten Wetterdaches oberhalb des Einganges des Hauses 1, Goldschmiedgasse 7a wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 24. September 1930 festgesetzten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt e der Bauordnung für Wien zugestimmt und die Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2939, M.Abt. 56, 18449.) Der Anbringung eines Wetterdaches am Hause 1, Himmelfortgasse 24 wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 24. September 1930 festgesetzten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt e der Bauordnung für Wien zugestimmt und die Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 16, M.B.N. 10, 3982.) Der Nichteinhaltung der Fluchtlinien für den Bau einer Garage auf den Grundstücken Einl.-Z. 1132 und 2038, Grundbuch Favoriten, Gv.-Nr. 251, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 6. September 1930 enthaltenen Bedingungen gemäß § 9, Absatz 4 der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom magistratischen Bezirksamt für den 10. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Erbauung einer Garage auf dem der Gemeinde Wien gehörigen Grundstück, Einl.-Z. 1132, Grundbuch Favoriten, gemäß § 115, Absatz 2, und § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 211, M.B.N. 46, 12166.) Die vom Magistrat der Firma A.-G. der Shell-Floridsborfer Mineralölfabrik gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für die öffentliche Benzinzapfstelle im 19. Bezirke, vor Grinzingner Straße 145, wird gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Herstein:**

(Z. 43, M.B.N. 11, 1287.) Die Kanaleinmündungsgebühr anlässlich der Bauherstellungen auf der Liegenschaft Einl.-Z. 284, Kat.-Parz. 215/1 des Grundbuches Simmering, Konstr.-Nr. 296, Rinnböckstraße 46, beziehungsweise Simmeringer Hauptstraße 43, im 11. Bezirke, wird gemäß § 7, Absatz 1 des Gesetzes vom 22. Juni 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 69 von 2088 S auf 894 S ermäßigt. Sollte eine Aenderung der die Gebührenerleichterung begründenden Verhältnisse eintreten, so hat der Magistrat die Ergänzungsgebühr vorzuschreiben.

(Z. 56, M.B.N. 19, 4461.) Die anlässlich der Herstellung eines Klosettes und eines Rohrkanales auf der Liegenschaft Einl.-Z. 167 des Grundbuches Grinzing, in der Cobenzlgasse, im 19. Bezirke, zu entrichtende Kanaleinmündungsgebühr im Betrage von 602 S wird auf Grund des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes auf den Betrag von 400 S ermäßigt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenerleichterung bedingenden Verhältnissen eintreten, so hat der Magistrat die Ergänzungsgebühr vorzuschreiben.

(Z. 2937, M.B.N. 56, 16286.) Die für den Steinzeugrohrkanal im Hause 2, Handelskai 418 entfallende Kanaleinmündungsgebühr von 800 S wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes auf 500 S ermäßigt.

(Z. 2936, M.B.N. 56, 16287.) Die für den Steinzeugrohrkanal im Hause 2, Handelskai 414 entfallende Kanaleinmündungsgebühr von 1253,25 S wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes auf 800 S ermäßigt.

(Z. 2935, M.B.N. 56, 17082.) Für den Umbau der Hauskanäle in den städtischen Häusern 4, Schäffergasse 3 und Rainergasse 13 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 1. Oktober 1930 und unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 2932, M.B.N. 56, 18262.) Für den Umbau des schließbaren Kanales im städtischen Hause 8, Lederergasse 3, Einl.-Z. 436, 8. Bezirk, wird gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 41, M.B.N. 18, 4831.) Anlässlich der Herstellung eines Steinzeugrohrkanales im Hause 18, Michaelerstraße 32 wird dem Einbau eines Fußschachtes im Gehsteig unter den Bedingungen der Bauverhandlung gemäß § 86 der Bauordnung für Wien zugestimmt und die zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

PROTOS-ELEKTR. HAARTROCKNER UND WÄRMEKISSEN

191 b



**ÖSTERREICHISCHE
SIEMENS-SCHUCKERT-
WERKE**

**Technische Büros in:
Wien I., Nibelungeng. 15**

FERNER IN: BREGENZ, GRAZ, INNSBRUCK, KLAGENFURT, LEOBEN, LINZ U. SALZBURG



(Z. 75, M.B.N. 13, 1258.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung eines Rohrkanales auf dem Grundstück 330/56, öffentliches Gut, in der Gobergasse wird gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den von der Baubehörde festgelegten Bedingungen bestätigt.

(Z. 42, M.B.N. 11, 1780.) Die anlässlich von Bauherstellungen auf den Liegenschaften Einl.-Z. 1275 und 1526 des Grundbuches Simmering, Lorchstraße 68, zu entrichtende Kanaleinmündungsgebühr im Betrage von 970 S wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes auf 500 S ermäßigt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenerleichterung begründenden Verhältnissen eintreten, so hat der Magistrat die Ergänzungsgebühr vorzuschreiben.

Berichterstatter **GR. Stubianek:**

(Z. 2789, M.B.N. 56, 14901.) Der Anbringung von Vorlegetufen vor dem Gebäude Einl.-Z. 5350 im 20. Bezirke, Sellwagstraße 16, wird gemäß § 86, Absatz 2 der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter Einhaltung der in der Aufnahmeschrift vom 11. August 1930 enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 2791, M.B.N. 56, 69/A.) Die Bewilligung zur Belassung des Trafikkioskes auf der Rettunginsel Grünbergstraße—Schönbrunner Straße im 12. Bezirke wird unter der Bedingung erteilt, daß für die Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes ein jährlicher Platzzins von 150 S an die Gemeinde Wien entrichtet wird.

(Z. 212, M.B.N. 46, 18893.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Holzbaues für Schaustellungs zwecke im 2. Bezirke, Praterhütte 28, wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, B. Z. 472, Punkt 3, unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2792 bis 2828, M.B.N. 56.) 37 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 2829 bis 2855, M.B.N. 56.) 27 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Warenausräumungen.

(Z. 2856 bis 2870, M.B.N. 56.) 15 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Plachen.

(Z. 2871 bis 2888, M.B.N. 56.) 18 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckschilder.

(Z. 2889 bis 2908, M.B.N. 56.) 20 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Schaukasten.

(Z. 2909 bis 2920, M.B.N. 56.) 12 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Lampen.

ANTON NEUNTEUFL
STEINMETZMEISTER

Wien, XVIII., Bischof Faber-Platz 14. Tel. A-23-3-24

KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Herstellung sämtlicher Bausteinmetz- und Denkmalarbeiten, Restaurierung kunsthistorischer Baudenkmäler

CESCHKA HÜTE
Feinste Herren und Damenhüte

7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Alserstraße 6

(Z. 2921 bis 2924, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Baustofflagerungen.

(Z. 2925 bis 2926, M. Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Tischauftellungen.

(Z. 2927 bis 2929, M. Abt. 56.) 3 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Windsfänge.

(Z. 2930, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für einen Rohkanal.

Berichterstatter **GR. Verman n**:

(Z. 118, M. Abt. 54, 4672.) In Ergänzung des Bebauungsplanes wird gemäß § 5, Absatz 2e der Bauordnung für Wien bestimmt: Die Bitterlichstraße im 10. Bezirke ist vorläufig nach dem aus dem Plane der M. Abt. 54, 4672/30 ersichtlichen Querprofil a' b' auszugestalten. Die definitive Ausgestaltung hat nach Querprofil a b zu erfolgen.

(Z. 123, M. Abt. 54, 3390.) 1. Die im Verzeichnis A der M. Abt. 54, 3390/30, Beilage 15, angeführten Verkehrsflächen der Bezirke 2, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 12, 16, 17, 18, 20 und 21 werden gemäß § 78 der Bauordnung für Wien als Geschäftsstraßen bezeichnet. In den Planbeilagen M. Abt. 54, 3390/30, sind die Hausfronten dieser Geschäftsstraßen durch dunkelbraune Lafierung hervorgehoben.

2. Die im Verzeichnis B der M. Abt. 54, 3390/30, Beilage 16, angeführten Verkehrsflächen der Bezirke 2, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 12, 16, 17, 18, 20 und 21 in den Planbeilagen M. Abt. 54, 3390/30, durch lila Tönung hervorgehoben, werden gemäß den §§ 51 und 54 der Bauordnung für Wien als Verkehrsstraßen bezeichnet.

(Z. 119, M. Abt. 54, 3484.) Aufschließungs- und Aufteilungsplan für den Kleingartenverein Kolonie Landstraßer Gürtel.

(Z. 122, M. Abt. 54, 5067.) Aufschließung von Liegenschaften auf Kleingärten.

(Z. 120, M. Abt. 54, 4819.) Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Weissenwolfgasse, der Straße III, der Gasse I, der Straße 6 und der Gasse 24 im Siedlungsteilgebiet Nr. 30 im 21. Bezirke.

(Z. 121, M. Abt. 54, 2809.) Unwesentliche Aenderung des Fluchtlinienplanes für zwei Aufschließungswege auf den Liegenschaften Kat.-Parz. 1090 und 1087, Einl.-Z. 261 des Grundbuches Stadlau.

(Z. 117, M. Abt. 54, 2467.) Unwesentliche Aenderung des Aufbauplanes der Liegenschaften Kat.-Parz. 82 und 83/1, Einl.-Z. 11 des Grundbuches Kaiser-Ebersdorf.

42 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

47 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 19 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 3 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 13 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 36 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise die Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 30 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 1 Falle wird dem Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband stattgegeben.

Der Ausschufantrag zu nachstehendem Geschäftstücke wird genehmigt und dem Stadtsenat vorgelegt:

Vorsitzender: **GR. Sellmann**.

Berichterstatter **GR. Grob**:

(Z. 2938, M. Abt. 56, 18529.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für die Vergrößerung der Milchtrinkhalle im Resselpark im 4. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 3. Oktober 1930 gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt und die Parkschutzbestimmungen aufgehoben.

Die Ausschufanträge zu nachstehenden Geschäftstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

(Z. 216, M. Abt. 46, 20005.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer Wohnhausanlage durch die Gemeinde Wien auf den ihr gehörigen, in der Einl.-Z. 1319 des Grundbuches Mariahilf inneliegenden Grundstück 1032/12 im 6. Bezirke, an der Linken Wienzeile—Mollardgasse—Eisvogelgasse und Gfrornergasse wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 13. Oktober 1930, M. Abt. 46, 20005/30, gemäß § 133 der Bauordnung für Wien erteilt und der Bebauungsplan unwesentlich abgeändert.

Berichterstatter **GR. Verman n**:

(Z. 116, M. Abt. 54, 1419.) Abänderung des Bebauungsplanes für den Dänenplatz im 19. Bezirke und Umbenennung des Dänenplatzes in Dänenstraße.

(Z. 114, M. Abt. 54, 5431.) Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes auf der Simmeringer Lände 88 im 11. Bezirke.

Bezirksvertretungen.

Sitzung:

Margareten: 17. November, 5 Uhr.

Baubewegung

vom 8. bis 11. November 1930.

Ansuchen um Baubewilligungen

Neubauten.

7. Bezirk: Wohn- und Geschäftshaus, Neustiftgasse 52, von Dr. Ing. Hans Ungethüm, Bm., Bauführer derselbe (22346).
 21. Bezirk: Siedlungshaus, Siedlungsgrund 57, Baustelle 18, Gasse VII, Groß-Zedlersdorf, von Rudolf und Agnes Weißkirchner, Bauführer Hans Horat, Bm. (6251).
 " " Einfamilienhaus, Schwarzlackenu, Straße III, Baustelle 27/147, von Elise Schinnerl, Bauführer Ing. Christoph Jahn, Bm. (6397).
 " " Zweifamilienhaus, Kat.-Parz. 27/142, Baustelle 21, an der Weissenwolfgasse, von Schwester und Anna Hoc, Bauführer Theodor Fusch, Bm. (6445).

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

2. Bezirk: Kanalauswechslung, Herminengasse 17, von Hans Plant, Bauführer Ing. Otto Steiner, Bm. (22331).
- " " Kanalauswechslung, Mayergasse 5, von Anton Oberlechner, Bauführer Ernst Nowak, Bm. (22335).
4. Bezirk: Personenaufzug, Favoritenstraße 22, von der Internationalen Unfall- und Schadensversicherungsgesellschaft, Bauführer Adolf Micheroli, Bm. (21804).
9. Bezirk: Stodwerksaufbau, Pichlergasse 2, Ecke Fluchtgasse, von Adolf Lufer, Bauführer Friedrich Jankner, Bm. (22178).
10. Bezirk: Benzolanlage, Triester Straße, vor Nr. 7, von Creditul Minier, Bauführer Union-Baugesellschaft (22345).
13. Bezirk: Benzolanlage, Linzer Straße, vor Dr.-Nr. 455, von Creditul Minier, Bauführer Union-Baugesellschaft (22344).
14. Bezirk: Hauskanal, Arnsteingasse 21, von Wilhelmine Ermer und Mitbesitzer, Bauführer Johann Kiesling, Bm. (2936).
- " " Zubau, Diefenbachgasse 31, von Albert und Marg. Firlinger, Bauführer Anton Schöner, Bm. (3005).
- " " Hauskanal, Reindorfstraße 16, von Dr. Hans Weiß, Bauführer Bruno Buchwieser, Bm. (3056).
15. Bezirk: Hauskanal, Klementinengasse 7, von Josefine Albrecht, Bauführer Franz Habersohn, Bm. (2774).
- " " Hauskanal, Thalstraße 9, von Rosa Neuwirth, Bauführer Ing. Gehler & Weinberger, Bm. (2638).
- " " Hauskanal, Kohlenhofgasse 6, von Emanuel Hrebiz, Bauführer Barak & Czada, Bm. (2653).
- " " Hauskanal, Veingasse 8, von den Vereinigten Brauereien, A.-G., Bauführer Anton Simerky, Bm. (2690).
18. Bezirk: Lastenaufzug, Bastienstraße 30, vom Zentralfinderheim, Bauführer Waagner-Biro A.-G. (22211).
19. Bezirk: Glasveranda, Sachhofergasse 12, von der Ruspdorfer Bierbrauerei A.-G., Bauführer Karl Höllner, Bm. (5557).
20. Bezirk: Kanalverlängerung, Stromstraße 67, von H. Fröhlich, Bauführer Rudolf Santoll, Bm. (22257).
21. Bezirk: Sommerhütte, Parzelle 83, Block G, Siedlung Mühlhäufel, Aipern, von Josef Fenzl, Bauführer H. Glasauer, Bm. (6310).
- " " Schlosserverfstätte, Floridsdorfer Hauptstraße 5/7, von Karl Kraus' Erben, Bauführer H. Horak, Bm. (6320).
- " " Eisbahn und Kegelhahn, Konrad Krafft-Gasse 13, vom Floridsdorfer Turnverein 1865, Bauführer Arnold & Köhler, Bm. (6343).
- " " Sommerhäuschen, Kat.-Parz. 459, Einl.-Z. 84, An der unteren alten Donau, von Alfred Hemerla, Bauführer Ad. Vega, Bm. (6348).
- " " Benzinlager, Brünner Straße 28, von Karl Stolz, Bauführer Mikolajschel & Schummeier (6363).
- " " Verkaufshütte, Rautentranzgasse, Parzelle 160/4, von Alois Baumer, Bauführer Josef Krejci, Bm. (6364).
- " " Verkaufshütte, Kat.-Parz. 91/1, Einl.-Z. 122, Groß-Feblersdorf, von Anna Bartis, Bauführer Josef Köck, Bm. (6402).
- " " Trennungsmauer, Ringelseeplatz 12, von Ludwig und Barbara Fritsch, Bauführer K. Singer, Bm. (6409).

Bauliche Abänderungen:

1. Bezirk: Wipplingerstraße 20, Allgemeine Bau- und Adaptierungs-gesellschaft Mateju & May (22290).
- " " Judenplatz 2, Bau- und Adaptierungsunternehmung für Hoch- und Eisenbetongesellschaft m. b. H. (22302).
2. Bezirk: Weintraubengasse 6, Hans Deutsch, Bm. (22332).
3. Bezirk: Eiseplatz 3, Markgraf Palavicinische Zentralfabrik (22244).
4. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 73, Karl Kahner, Bm. (22233).
5. Bezirk: Rüdigerstraße 24, H. Winkler, Bm. (22259).
6. Bezirk: Müllergasse 32, Karl Schnittler, Bm. (22171).
- " " Joaneligasse 10, Karl Oswald, Bm. (22172).
7. Bezirk: Zieglergasse 29, Wilhelm Wieden, Bm. (22252).
8. Bezirk: Kochgasse 10, Bau-A.-G. Karl Korn (22223).
9. Bezirk: Michelbeuernergasse 8, Ing. Karl Stigler & Rous, Bm. (22368).
- " " Grünertorgasse 5, Ing. Emanuel Ehrlich, Bm. (22227).
14. Bezirk: Lehnergasse 1, Ing. Edmund Schwarzer, Bm. (2993).
- " " Sturzgasse 28, Josef Tscheringer, Bm. (2996).
- " " Schweglerstraße 22, Arnold Barber, Bm. (3058).
- " " Arnsteingasse 27, Matth. Petsch, Bm. (3099).



Swobodas Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze

Gas- u. Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“
bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos

Automatofen-Baugesellschaft
ALOIS SWOBODA & CO.

317

Wien XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80 Serie

14. Bezirk: Felberstraße 118, Josef Hajzl, Bm. (3123).
- " " Schwendengasse 41, Friedrich Schneider, Bm. (3180).
- " " Heindegasse 8, Matthäus Petsch, Bm. (3224).
- " " Reindorfstraße 26, Ing. Hugo Wurzel, Bm. (3256).
- " " Delweingasse 6, Rudolf Hartl, Bm. (3264).
- " " Mariahilfer Straße 196, Ernst Bünsch, Bm. (3308).
15. Bezirk: Sperrgasse 17, Hans Horner, Bm. (22341).
- " " Chrobaldgasse 8, Rudolf Teuber, Bm. (2693).
- " " Thalstraße 9, Ing. Gehler & Weinberger, Bm. (2849).
- " " Hütteldorfer Straße 5, Heinrich Wana, Bm. (2848).
- " " Klementinengasse 27, Josef Hajzl, Bm. (2866).
- " " Klementinengasse 7, Josef Seiler, Bm. (2890).
- " " Sechshäuser Straße 8/10, Arnold Barber, Bm. (2941).
21. Bezirk: Floridsdorfer Hauptstraße 29, Hans Mondl, Bm. (6446).
- " " Leopoldbau Gaswerk, Transformatorstation, Direktion der städtischen Gaswerke, Ing. Max Soeser, Bm. (22180).

Renovierungen:

14. Bezirk: Graumanngasse 35, Wenzel Rausch, Bm. (3087).
- " " Ortnergasse 7, Ing. Edmund Schwarzer, Bm. (3088).
- " " Geibelgasse 11, Josef Eder, Bm. (3138).
- " " Nobilgasse 22/24, Primus Hofmann, Bm. (3145).
- " " Mariahilfer Straße 200, Fritz Mahler, Bm. (3269).
- " " Meißelstraße 26, Franz Spielauer, Bm. (2955).
15. Bezirk: Sechshäuser Straße 24, Karl Lubowsky, Bm. (2713).
- " " Stutterheimstraße 4, Ing. Karl Nebl, Bm. (2781).
- " " Hagengasse 4, Ing. Karl Nebl, Bm. (2805).
19. Bezirk: Schegargasse 3, Edmund Melcher & Ing. Steiner, Bm. (3756).
- " " Muthgasse 40, Hans Möller, Bm. (3526).
- " " Peter Jordan-Straße 32/34, Pittel & Draufewetter, Bm. (3777).
- " " Vegagasse 18, Leopold Pichler, Bm. (3884).

Abänderung von Siegenhaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

13. Bezirk: Einl.-Z. 227, Hütteldorf, von Julius Nagl (22179).
17. Bezirk: Einl.-Z. 1689, Dornbach, von Ludowika Frisch, Matthias und Hermine Fürnkranz (21587).
- " " Einl.-Z. 1689, Dornbach, von Ludowika Frisch und Ferdinand und Paula Schwarz (21588).
21. Bezirk: Kat.-Parz. 1087, Einl.-Z. 261, Aipern, von Franziska Müller, Friederike Eidlitz, Theodor Korolemy, Hedwig Belli und Dr. Moritz Ludwig Weiß (6227).

Ansuchen um Bekanntgabe (Ausstedung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

1. Bezirk: Laurenzerberg 3 und Fleischmarkt 15, von R. Herrmann (22175).
7. Bezirk: Neustiftgasse 52, von Dr. Ing. Hans Ungethüm, Bm. (22347).
15. Bezirk: Wihelsbergergasse, Einl.-Z. 1419, Fünfhaus, von Wilhelm Sachs (2923).
- " " Deberseestraße, Einl.-Z. 1459, Fünfhaus, von Bruno und Sophie Merz (2944).

Neusiedler Bauplatte

Karl Ernst Wagner & Co.

Wien, V., Margaretengürtel 5 Tel. U-45-902, U-49-5-25

Bewachungsdienst für Bauten, Industrien, Geschäftslokale etc.
bei vollster Schadenshaftung durch
Oesterr. Sicherheitsdienst-Ges. m. b. H., Wien, V., Gartengasse 19 a
Tel. B-27-9-89

19. Bezirk: Einl.-Z. 180 und 897, Unter-Sievering, von Prof. Johann Hoffmann (4287).
 21. Bezirk: Einl.-Z. 139, 167, 680, Rußdorf, von R. Greiner (4286).
 Siedlungsgrund 57, Gasse VII, Baustelle 18, von Rudolf und Agnes Weiskirchner (6250).
 " " Kat.-Parz. 1180, Einl.-Z. 19 usw., Kat.-Parz. 1201/1, Einl.-Z. 10 usw., Leopoldbau, von Josef Köppler usw. (6392).
 " " Deustadlgasse, Grundstück 361/1, Asperrn, von Markus Poppinger (6440).
 " " Siemensstraße, bei Dr.-Nr. 161, Parzelle 10, von Laurenz und Marie Jodl (6450).
 " " Bismarckplatz, Grundstücke 107/5, 108/2, Einl.-Z. 51, Floridsdorf, von Dr. Felix Rosenfeld (6479).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Beihilfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 a, 3034.

Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten
für den Wohnhausbau 12. Zeleborgasse.

Anbotverhandlung am 20. November, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 31, 6680.

Kanalneubau

in der Jagdschloßgasse (Lackenbacheinwölbung) vom Schotterfang bei Dr.-Nr. 63 bis zur Weitingergasse und in der Gasse 2 von der Jagdschloßgasse bis zum Hause Nr. 60 in der Sommerhagenau im 13. Bezirk.

Kostenerfordernis (Tarispreise 1912): Erdb- und Baumeisterarbeiten 33.013 K.

Anbotverhandlung am 21. November, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,
7. Hermannsgasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

M. Abt. 25 b, 2003.

Zentrale Waschküchen- und Badeanlage
im Wohnhausbau 20. Engelsplatz.

Lieferung und Montage: 1. Duplexwäschelochkessel, 2. schmied. Waschtroggestelle und Konsolen, 3. Waschmaschinen und Zentrifugen, Bügelmaschinen und Kaltmangel, 4. Handbügeleinrichtungen und 5. Wäschetrockenanlagen.

Anbotverhandlung am 22. November, 9 Uhr, in der M. Abt. 25 b,
12. Malfattgasse 6.

Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

14. November, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau in der Weitingergasse, unbenannten Gasse 1 und 2 und im öffentlichen Weg in der Sommerhagenau im 13. Bezirke (Heft 89).
 17. November. Wohnhausbau 16. Maroltingergasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Elektroinstallation, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 68 und 69).
 20. November, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 12. Zeleborg. (Heft 91).

**Ueberragende
Erfolge erreichen
Sie bei Ver-
wendung von**

„CERESIT“

**Oesterreichische Ceresit-Gesellschaft Adolf Fischer & Söhne
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.**

Telegrammadresse: Ceresit Wien. 149 e Telefon Nr. B-11-1-46.

21. November, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau in der Jagdschloßgasse (Lackenbacheinwölbung) vom Schotterfang bei Dr.-Nr. 63 bis zur Weitingergasse und in der Gasse 2 von der Jagdschloßgasse bis zum Hause Nr. 60 in der Sommerhagenau im 13. Bezirk (Heft 91).

22. November, 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschküchen- und Badeanlage im Wohnhausbau 20. Engelsplatz (Heft 91).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Wohnhausbau 16. Ganglbauergasse*)

Anbotverhandlung am 7. November.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Spenglerarbeiten: Viktor Chmelicek 19; Martin Löbl 21; Karl Schunneritsch 18; Josef Wellner 20; Ignaz Skopel 20; Ferdinand Schmidt 20; Franz Kern 19; Leopold Hubmer 15; Alois Badstöber 17; Anton Neukirch 21; Josef Wallner 19; Josef Lambauer 18; Rudolf Weizenkircher 20; Franz Rabrt 19; „Spewig“ 20; Karl Schuhmann 20; Rudolf Hertenberger 18; Leopold Kopriva & Sohn 18; Johann Schuster 21; Karl Trimmel 10; Karl Schedling 18; Friedrich Katlein 20;

für die Zimmermannsarbeiten: Wiener Holzwerke 21; Zimmerei Wienerberg 15'4; Gabriel Eller 12'5; Emmerich Malik 7'3; Wenzel Harl 17'2; Anton Muth 19; Albert Krudenfellner 20; Franz Sablicek 21'2; Theodor Sommer 14; Franz Zawodsky 20'5;

in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Jakob Hrdlicka 5475'80; „Grundstein“ 7002'49; Riccius 6928'80; Wenzel Höcher 6781'40; Josef Ler 7055'60; Josef Brunner 6810'82; Franz Loreth 6928'80; Hugo Rückwa 6920'50.

Wohnhausbau 16. Maroltingergasse.*)

Anbotverhandlung am 7. November.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Spenglerarbeiten: Viktor Chmelicek 19; Martin Löbl 21; Karl Schunneritsch 18; Josef Wellner 20; Ignaz Skopel 18; Ferdinand Schmidt 19; Franz Kern 18; Leopold Hubmer 20; Alois Badstöber 18; Anton Neukirch 21; Josef Wallner 18; Josef Lambauer 18; Rudolf Weizenkircher 19; Franz Rabrt 20; „Spewig“ 20; Karl Schuhmann 20; Adolf Hertenberger 18; Leopold Kopriva & Sohn 18; Johann Schuster 22; Karl Trimmel 10; Karl Schedling 16; Friedrich Katlein 20;

für die Zimmermannsarbeiten: Wiener Holzwerke 19; Zimmerei Wienerberg 19'2; Gabriel Eller 11'5; Emmerich Malik 8'2; Wenzel Harl 15'6; Anton Muth 19; Albert Krudenfellner 21; Franz Sablicek 22'6; Theodor Sommer 18; Franz Zawodsky 20'5;

in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Jakob Hrdlicka 6255'05; „Grundstein“ 6125'57; Riccius 4678'50; Wenzel Höcher 6059'20; Josef Ler 5874; Josef Brunner 6111'30; Franz Loreth 6253'18; Hugo Rückwa 6116'90.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Voltgasse.

Anbotverhandlung am 10. November.

Es offerierten Ludwig Hrbel, Friedrich Strigl, Thomas Gavitis, Fritz Haschla, Raimund Steininger, Franz Hrbel, Matthias Lutsch, Roman Mokina, „Schieb“ zu Kostenanschlagspreisen; Gottlieb Pirascl mit 2 Prozent Nachlaß.


Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

15. Oktober 1930.

(Fortsetzung.)

Hönig Samuel, Marktfahrer, 21. Mergergasse 23. — Hübner Katharina, Gastwirtsgewerbe, 8. Lerchenfelder Straße 112/114.



ZUR AUTOMATISIERUNG
SIEMENS - FERNSPRECHER
SIEMENS u. HALSKE AKTIENGESES.
 TECHN. BIURO WIEN, VII. NEUSTIFTG. 72

192 c

— Kerchbaum Leopold, Schuhmacher, 17. Zeillergasse 63. — Köhler Karl, Kaffeebieder, 7. Burggasse 68. — Kommandit- und Handelsgesellschaft für amerikanische Ofen Rebesty & Komp., Handel mit amerikanischen Ofen, 7. Mariabilder Straße 6. — Kornitzer Martha, Handel mit Kurz-, Schnitt- und Galanteriewaren, 10. Ringergasse 32. — Lebloch Ferdinand, Schuhmacher, 10. Favoritenstraße 167. — Leis Maria, Zier- und Handelsgärtnerei, 13. Einwanggasse 55. — Lewkowitz Chajcia, Verschleiß von Seifen, Parfümeriewaren und Haushaltsartikeln, 20. Gerhardusgasse 37. — Löwensohn Johanna, Marktvirtualienhandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, 2. Markt am Volkertplatz, Gitterzelle 97. — Lufsch Josef, Kunstblumenherstellung, 16. Gablenzgasse 36. — Mahrhofer Karl Leopold, Stahl- und Metallschleifer, 7. Neustiftgasse 78. — Nebauer Friedrich Johann, Holzdrehflergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Spitzerstraße 6 a. — Nowak Antonie, Kaffeebieder, 17. Bergsteiggasse 34. — Nowak Stanislaus, Gastwirt, 21. Floridsdorfer Hauptstraße 30. — Offene Handelsgesellschaft Pex & Komp., Elektroinstallation (Mittelstufe), 12. Breitenfurter Straße 4. — Polony Josefa, Gemischtwarenhandel, 20. Nordbahnstraße 8. — Postrihač Josef, Oberteilhersteller, 2. Vereinsgasse 26. — Privara Vladimir, Lastfuhrwerker, 16. Paleggasse 11. — Radalovics Anna, Wäschewarenherstellung, 13. Pollergasse 45. — Ramharter Karl, Sechswarenverschleiß, 16. Wilhelminenstraße 127. — Reis Charlotte, Modistengewerbe, 9. Liechtensteinstraße 65. — Sarnil Ludwig, Gemischtwarenhandel, 16. Herbststraße 63. — Schamuth Josef, Garagierung fremder Kraftfahrzeuge, 16. Wattgasse 9. — Schelle Rosa, Handel mit Pelzen und Pelzwaren, 7. Westbahnstraße 5. — Schmalenberg Georg, Handel mit Kühlmaschinen, Kühlanlagen und deren Bestandteilen, 13. Fasoldgasse 4. — Schneider Fibor, Tapezierer, 20. Dresdner Straße 74. — Schwarz Anna, Fragnergewerbe, 7. Mechtaristengasse 9. — Schwidernoch Rudolf, Zuderbäder, Lebzelter und Wachszieher, 18. Schulgasse 8. — Steuerer Franziska, Kravattenerzeugung, 20. Karl Meißl-Straße 6. — Stumpauer Leopold, Lastfuhrwerker, 2. Pöbbsstraße 22. — Svoboda Friederike, Frauen- und Kinderkleidernachhergewerbe, 2. Sternedplatz 17. — Taurer Anna, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Magdeburgstraße 71, im Betrieb der Firma Giftschut Zidero A.-G. — Ubra Johann, Löt- und Spirituosenherstellung auf kaltem Wege, 16. Koppstraße 24. — Wiener Mirjam, Handel mit Textilwaren, 16. Kirchstettergasse 58. — Wiesmayer Ludwig, Schuhmachergewerbe, mit Ausschluß des Rechtes, Lehrlinge zu halten, 15. Neubaugürtel 33. — Winter Oskar, Maschinist, 14. Sechshäuser Straße 3. — Zerwaniger Frieda, Handel mit Parfümerie-, Bürsten-, Korb-, Holz-, Galanterie- und Spielwaren, sowie mit Artikeln

des Haus- und Küchenbedarfes, 13. Linzer Straße 28. — Zita Beatrix, Damenkleidernachhergewerbe, 2. Stumerstraße 47.

16. Oktober 1930.

Bezdek Johann, fabrikmäßige Metallwarenerzeugung, 10. Angeli-gasse 105. — Czabal Josef, Tischler, 20. Wintergasse 60. — Gold Eduard, Stadtlohnfuhrwerker, 14. Rüstengasse 2. — Gschwendner Josef, Erzeugung von Haarfarben, 9. Liechtensteinstraße 19. — Herzl Johann, Handel mit Linoleum, Gummiwaren, Teppichen, Tapeten, Textil-, Wäsche-, Wirk-, Strick-, Kurz-, Konfektions- und Modewaren, 13. Sechshäuser Straße 122. — Kommanditgesellschaft Rudolf Rainz, Gesellschaft m. b. H. Nachfolger Robert Leiter & Komp., Bronzwarenerzeugung, 7. Westbahnstraße 35. — Lahmer Leopoldine, Kleidernachhergewerbe, 18. Martinstraße 45. — Leis Maria, Handel mit Kerzen, Beleuchtungs- und Grabaus schmückungsgegenständen, 13. Einwanggasse 55. — Marek Emilie, Berufskleidernachherzeugung, 20. Lehtstraße 40. — Ochmann Justine Anna, Modistengewerbe, 21. Freihofsiedlung, Straße III, Haus. — Proidl Rosa, Lastfuhrwerks-gewerbe, 18. Herbedstraße 69. — Dr. Schönberg Leo, Konzession zum Betriebe des Steindruckergewerbes, 6. Gumpendorfer Straße 132. — Sturm Karl, Aus-führung von Gasrohrleitungen und Wasserleitungen, 13. Lainzer Straße 123 a. — Umbauer Karl, Marktvirtualienhandel nach Maßgabe der marktämtlichen Zulassung, 18. Rutschfermarkt, Stand 112. — Westermayer Josef, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2154, 1. Walfischgasse—Kärntnerstraße. — Wolf Josef, Gastwirt, 21. Rutznergasse 18.

Rietschel & Henneberg Ges. m. b. H.

ZENTRALHEIZUNGEN
 LÜFTUNGEN
 SANITÄRE ANLAGEN

Wien, VI., Theobaldgasse 19 — Tel. B-28-4-28

Architekt u. Stadtbaumeister

PETER BRICH

Wenzel König's Nachfolger
 Wien, IV., Schikanedergasse 13
 Telefon B 22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-meister- u. Eisenbeton-arbeiten für Hochbauten

UNIVERSAL-LÖSCHAPPARAT

für alle Brände



SCHAUMFEUERLÖSCHER
PERKEO Apparatebau-Unternehmung

189 b

Josef Rosenthal
 WIEN XX.

WILHELM HORAK

Auto- u. Karosseriereparaturwerkstätte

V., Siebenbrunnengasse 22. — Tel. B-25-1-80.
 Kontrahent der Gemeinde Wien.

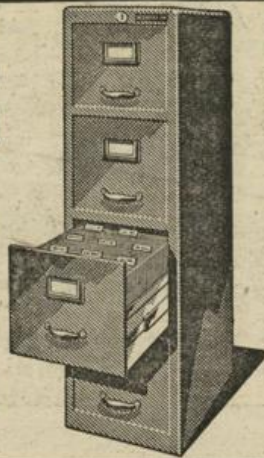
WERTHEIM Stahlregistraturen

Unverbrennbar — Raumsparend —
Vornehme Ausführung

Vereinigte Kassen-, Aufzugs-, u. Maschinenbau-A.-G.

F. Wertheim & Comp.

und Marchegger Maschinenfabrik
Wien, IV., Mommsengasse 5
Niederlage: I., Walfischgasse 15
Gegründet 1852 193 a



Statzendorfer Glanzkohle

ersetzt jede Auslandskohle und bringt große Ersparnis
Anfragen erbeten an:

Statzendorfer Kohlenwerk „Zieglerschächte“ Aktiengesellschaft
Wien, I., Dominikanerbastei 10. — Tel. R-29-0-40 u. R-29-0-41.

Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie

Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephon U-45-5-81

In Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G. Düsseldorf.

Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- und Siederohren,
sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen, Alpine-Stähle aller Art,
Alpine-Rohrseisen etc. etc.

Wagen-, Karosserie- u. Waggonfabrik

J. Rohrbacher Ges. m. b. H.

Wien, XIII. Bezirk, Hietzinger Hauptstraße Nr. 119
Telephonnummer R-31-0-39

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1
Telephon Nr. U-42-5-45 Serie

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,
Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

Wäscherei-Einrichtungen,

und zwar Erzeugnisse der größten Wäschereimaschinenfabrik
der Welt, der THE AMERICAN LAUNDRY MACHINERY CO., CINCINNATI, OHIO, U. S. A. wie:

Pressen, Waschmaschinen jeder Art und Größe, Zentrifugen, Trockenschüttelmaschinen,
Mehrmuldenmangeln, etc. weiters Wäschezeichenmaschinen, diverse Transportanlagen
für Wäschereibetriebe, Erzeugnisse der THE NATIONAL MARKING MACHINE CO.,
CINCINNATI, OHIO, liefert der Generalrepräsentant obiger Firmen für Oesterreich,
ING. HANS JÜRGE BERHART,

ZENTRALBÜRO: WIEN VI., MARIAHILFER STRASSE 85 — TELEPHON B-28-3-96

F Aufzugesfabrik
REISSLER
Gesellschaft m. b. H.

Wien, X., Erlachplatz Nr. 3 — Telephon Nr. U-44-4-92
Budapest VI, Horn Ede-utca 4

Gegründet 1868

12.000 Anlagen

Personen- u. Lasten-
AUFZÜGE
Krane, elektr. Spills

Rodauner Cementfabrik, A.-G.,

vorm. Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft

DIREKTION:

Wien, III., Am Heumarkt 10, Fernspr.: U-11-4-61 — U-11-4-63

ZEMENTWERK: Rodaun bei Wien

LAGER IN WIEN:

IX., Franz Josef-Bahnhof X., Matzleinsdorfer Bahnhof

Fernsprecher: B-14-4-89

Fernsprecher: U-49-2-27

ERZEUGUNG: Portlandzement, Frühhochfester Portland-
zement, Eisenportlandzement 306

G. RUMPEL A. G. BAUUNTERNEHMUNG

WIEN III., SCHWARZENBERGPLATZ NR. 6
TELEPHON U-13-5-10 SERIE

WASSERVERSORGUNG, ROHRLEITUNGS-
BAU FÜR GAS UND WASSER. SCHWEISS-
ROHRLEITUNGEN. SANITÄRE EINRICH-
TUNGEN UND HEIZUNGSANLAGEN

290

STUAG ÖSTERREICHISCHE STRASSEN- BAU-UNTERNEHMUNG A. G.

Direktion: Wien I., Seilerstätte 22 - Tel. R-22-1-97
Granitsteinbrüche u. Schotterwerke: Schärding O.-Ö
Telephon Nummer 8 und 52

NEUZEITLICHER STRASSENBAU

Walzungen, Oberflächenbehandlung mit Kalt- u. Heißverfahren. Tränk- u. Misch-
verfahren. Sämtliche Arten von Pflasterherstellungen. Betonstraßen. Lieferung
aller Sorten Pflastersteine, Randsteine, Werksteine, Bruchsteine, Schotter aus
hochwertigem, zähhartem, blauem Granit 289

Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler & F. Jakob

Telephon B-34-4-76
302

STADTBAUMEISTER

Telephon B-32-2-97

Wien, VII., Kirchengasse 32

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

ASPHALT-UNTERNEHMUNG JOSEF LOSOS

Wien, XV., Hütteldorfer Straße 24. Tel. B-31-606 u. A-41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,
Isolierungen, Dachpappen und Presskiesdächer

Kontrahent der Gemeinde Wien

Ignaz Krausz & Comp.

Bau- und Kunstschlosserei
Eisenkonstruktions - Werkstätte

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22.

Tel. B 34-0-47. Kontrahenten der Gemeinde Wien